Moduldetails konsultieren

Stände bauen und Dekorationen anbringen - FORDC5

Code des Moduls:	FORDC5
Leistungsbaustein:	Dekorationen von Ständen gestalten (DESTA)
Beruf / **Tätigkeit:**	Décorateur
Diplom / **Zertifikat:**	Diplôme d'aptitude professionnelle
Bewertungsmethoden:	Arbeitsprobe / Arbeitsaufgabe, Betrieblicher Auftrag, Fachgespräch, Gesprächssimulation, Modulbegleitende Kompetenzfeststellung, Präsentation

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1

Der Auszubildende ist in der Lage, kundenbezogen Konzepte, Stil und Ideen zu entwickeln und gegebenenfalls in Absp
mit dem Kunden und den Kollegen Art des Standbausystems nach Volumen, Standort, Platzgröße und Budget festzule
Er ist in der Lage Entwürfe (Text, Plan, Skizze, Foto, Modell, Fach-, Perspektivzeichnung) erstellen, laut Kundenaufträg
Stände aufzubauen und Dekorationen anzubringen und klärt die dazu notwendigen Budgetfragen.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Konzept, Idee und Stil werden mit dem Kunden und den Mitarbeitern geklärt.
- Die räumlichen und finanziellen Parameter werden festgehalten.
- Ein eventuell zum Einsatz kommendes Standbausystem wird definiert.
- Verschiedene Entwürfe und/oder Modelle werden erstellt.
- Hierbei werden alle Vorgaben berücksichtigt.
- Art und Umfang des Auftrages sind entsprechend des Kundenwunsches festgelegt.
- Thema, Zielgruppe, Standort, Budget usw. sind definiert.
- Alle Informationen sind schriftlich festgehalten.
- Die benötigten Stand- und Dekorationselemente sind bekannt.

SOCKEL

- Konzept und Stil sind festgehalten.
- Standort und Budget sind bekannt.
- Das zum Einsatz kommende Standbausystem liegt fest.
- Die Entwürfe und/oder Modelle sind kundengerecht und sorgfältig umgesetzt.
- Alle Informationen liegen vollständig und verständlich in schriftlicher Form vor.
- Die verschiedenen Stand- und Dekorationselemente stehen zur Verfügung.

2

Der Auszubildende ist in der Lage, anlassbezogen die Mitwirkung von Fremdfirmen einzuplanen wie z.B. Elektriker, Beleuchter, Schreiner, Schlosser, Florist usw. oder eigenständig bei den Dekorationen Lichtsysteme zu montieren.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Die Fremdfirmen werden kontaktiert und in die Planung mit einbezogen.
- Ein dem Kundenauftrag entsprechendes Lichtsystem wird ausgewählt und montiert.

SOCKEL

- Die entsprechenden Fremdfirmen sind in den Arbeits- und Zeitplan eingebunden.
- Das optimal passende Lichtsystem funktioniert korrekt.

3

Der Auszubildende ist in der Lage, die notwendigen Geräte, Maschinen und Materialien auszuwählen und sie sachgere einzusetzen bzw. Zu verwenden. Dabei beachtet er die relevanten Sicherheits- und Umweltauflagen nach Gesetzesvorl wie Brandschutzvorschriften.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Die verschiedenen Geräte, Maschinen und Materialien sind ausgewählt und werden sachgerecht eingesetzt.
- Die relevanten Sicherheits– und sonstigen Auflagen sind bekannt.

SOCKEL

- Die richtigen Geräte, Maschinen und Materialien kamen zum Einsatz.
- Alle gesetzlichen und Sicherheitsauflagen sind eingehalten.

4

Der Auszubildende ist in der Lage, einen Stand zu bauen und zu gestalten, der sich aus allen Blickwinkeln optimal und harmonisch präsentiert, Blickfang und Blickzonen zu erstellen, die Art des Blickfangs (2- oder 3D) am Stand zu definiere gegebenenfalls die Corporate Identity (CI) zu beachten.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Beim Aufbau des Standes werden die verschiedenen Blickwinkel berücksichtigt.
- Eine optimale und harmonische Präsentation wird angestrebt.
- Dem Projekt entsprechende Blickfänge werden unter Berücksichtigung der Corporate Identity definiert.

SOCKEL

- Der Stand ist aus allen Blickwinkeln optimal und harmonisch aufgebaut.
- Die Blickfänge und -zonen sind dem Stand entsprechend optimal platziert.
- Die CI wurde berücksichtigt.

5

Der Auszubildende ist in der Lage, das definierte Material (Holz, Papier, Karton, Stoff, Metall, Plexiglas, Kunststoff usw. rationell zu verarbeiten und die entsprechenden Werkzeuge/Maschinen auszusuchen, die er fachgerecht handhabt und Dabei berücksichtigt er die Sicherheitsvorschriften, überprüft eventuelle Gefahrenquellen wie z.B. defekte Kabel oder La und wartet das Material regelmäßig.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Die Materialeigenschaften sind bekannt.
- Die entsprechenden Werkzeuge werden fachgerecht eingesetzt.
- Die Regeln zu sachgerechtem Einsatz und Pflege der benötigten Maschinen und Utensilien werden angewendet.
- Die Sicherheitsvorschriften und Arbeitsschutzbedingungen werden eingehalten.
- Beschädigte Maschinen, Utensilien oder Teile werden als defekt erkannt, angezeigt und ggfs. repariert oder ersetzt.

SOCKEL

- Das Material wurde sauber und rationell mit den passenden Werkzeugen bearbeitet.
- Der Umgang mit den Maschinen und Utensilien erfolgt zielgerichtet, sachgerecht und mit großer Sorgfalt.
- Die größtmögliche Sicherheit bei der Durchführung der Arbeiten wurde gewährleistet.
- Es kommen keine defekten Maschinen und Werkzeuge zum Einsatz.
- Die Maschinen und Utensilien sind gereinigt, gepflegt und sachgerecht gelagert.

6

Der Auszubildende ist in der Lage, sich an Montage, Demontage, Transport, zu beteiligen, noch gebrauchsfertiges Mate zu lagern, zu trennen und recyclingfähiges Material zu entsorgen.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Die vorgegebenen Arbeiten bei der Montage und Demontage werden eigenständig umgesetzt.
- Die Bestimmungen zur Entsorgung und zur Trennung des Abfalls werden beachtet.
- Die benötigten Transportmittel werden eingesetzt und die Ladung wird fachgerecht gesichert.
- Eine rationelle Lagerung findet statt.

SOCKEL

- Die vorgegebenen Arbeiten bei Montage und Demontage sind fachgerecht ausgeführt.
- Die Materialien sind ordnungsgemäß und umweltgerecht getrennt und sachgerecht entsorgt.
- Der Transport verläuft problemlos.
- Wiederverwendbare Materialien sind ordnungsgemäß gelagert.

7

Der Auszubildende ist in der Lage, der Abnahme durch den Kunden beizuwohnen und führt letzte Anpassungen entsprechend der Kundenwünsche durch.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Bei der Abnahme durch den Kunden werden eventuell Anpassungen vorgenommen.

SOCKEL

- Der Stand wurde vom Kunden abgenommen.

8

Der Auszubildende übernimmt Verantwortung, stellt berufsbezogene Nachforschungen auf eigene Initiative an, ist in de konstruktive Kritik respektvoll zu äußern und sie sachlich zu begründen.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Der Auszubildende verhält sich in der Gruppe solidarisch und identifiziert sich mit der Aufgabe.
- Alle gängigen Medien werden zur Marktbeobachtung genutzt.
- Neue Techniken werden einbezogen.
- Der Auszubildende bringt sich durch konstruktive und respektvoll vorgebrachte Kritik in die Arbeit ein.

SOCKEL

- Die zugeteilten Aufgaben sind eigenverantwortlich korrekt durchgeführt.
- Die berufsbezogenen Kenntnisse befinden sich auf dem aktuellsten Stand.
- Eventuelle konstruktive Kritik wurde respektvoll vorgebracht und sachlich begründet.

9

Der Auszubildende ist in der Lage, Möglichkeiten der Zusammenarbeit / Kooperation aufzuzeigen, Ergebnisse im Team präsentieren, stimmt sich mit anderen ab und hält die gemeinsame Planung ein.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Eventuelle Verbesserungsvorschläge zur Teamarbeit werden geäußert.
- Das Team wird in die Präsentation der Ergebnisse einbezogen.
- Alle Planvorgaben werden im Team abgestimmt und eingehalten.

SOCKEL

- Eine gute Teamarbeit ist vorhanden.
- Die Arbeitsplanung ist eingehalten.

10

Der Auszubildende ist in der Lage, sämtliche Ausführungsschritte schriftlich in einem Berichtsheft festzuhalten und durchgeführte Aufträge zu dokumentieren.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Der logische Aufbau und der Sinn eines Berichtshefts sind bekannt.
- Die verschiedenen Arten von Dokumentationsmöglichkeiten sind bekannt.
- Die einzelnen Arbeitsschritte werden analysiert und im Berichtsheft dokumentiert.

SOCKEL

- Ein Berichtsheft mit den wesentlichen Schritten der durchgeführten Aufträge ist vorhanden.
- Die Erklärungen sind plausibel und sorgfältig ausgeführt.